

Erfolgreicher Start für Fußballer

Cronenberg. Überaus erfolgreich starteten die Fußballer aus dem CW-Land ins neue Jahr. Einzig der FC Polonia Wuppertal musste eine Niederlage hinnehmen, CSC, die bereits vor zwei Wochen in die Rückrunde gestarteten Sudberger und der SSV Germania gewannen.

Im Landesliga-Derby beim FSV Vohwinkel hatte es allerdings lange nicht nach einem Sieg für den **Cronenberger SC** (Foto: Odette Karbach) ausgesehen. Coskun Özcan hatte die Gastgeber bereits in der ersten Spielminute in Führung gebracht. Philipp Kasperek konnte jedoch in der 38. Spielminute zum Ausgleich treffen. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Pause. Erst zwei Minuten vor Spielfeldende fiel dann die Entscheidung: Diese besorgte Stefan Bach zum 1:2 für den CSC, der damit Platz 1 behaupten konnte.

Deutlich erfolgreicher startete der **SSV 07 Sudberg** in die Heimpartie gegen den SC Ayyildiz Remscheid. Bereits zur Halbzeit hatten Antonis Gkolosis und Oliver Knop



per Freistoß einen 2:0-Vorsprung herausgespielt. Während Ralf Derkum in der 64. Spielminute die Führung weiter ausbaute, konnten die Gäste vier Minuten später durch Haydar Akman herankommen. Daniel Heder stellte dann kurz vor Schluss den 4:1-Endstand für die Sudberger her, die damit auf den 12. Tabellenplatz kletterten, den ersten Abstiegsrang.

Beim TSV Gruiten kam die Partie des **SSV Germania 1900** erst in der 23. Minute nach jeweils einer Roten Karte für jedes Team „in Fahrt“: Während Maximilian Marker die Germanen in Front brachte, konnten die Hausherren noch vor dem Seitenwechsel durch Domenic Facenna ausgleichen. Anschließend besiegelte ein Doppelpack von Alex Thomas (68.) und Christian Köppe (73.) die Vorentscheidung. Serkan Baydar traf zwar noch für Gruiten, Björn Leschus besorgte in der 82. Minute den 2:4-Endstand für die Germanen, die damit auf Platz 5 kletterten.

Der **FC Polonia Wuppertal** verlor hingegen beim TSV Einigkeit Dornap klar mit 3:0. Bereits in der ersten Halbzeit hatten Julian Boock (19.), Shkumbin Ajvazi (34.) und Björn Ehe (39.) das Spiel entschieden. Die Südstädter fielen durch die Niederlage in der Tabelle auf Rang sieben.

Die aktuellen Ergebnisse der Spitzen-Klubs aus dem CW-Land gibt es am Wochenende wieder zeitnah online unter **cronenberger-sport.de**.

70er-Party im „Schluffenkin“

Cronenberg. In die 1970er und 1980er zurückversetzen lassen kann man sich am Samstag, 29. März, im „Schluffenkin“. In der Partylokation an der Berghäuser Straße 60 findet dann ab 20 Uhr nämlich eine große „70er/80er-Party“ statt. Zutritt hat man ab 18 Jahren, passende Outfits sind sehr willkommen. Karten gibt es im Vorverkauf unter Telefon 01 72-24 79 269, in der Bäckerei Evertsbusch oder im Internet unter der Adresse www.sound2light.de.

Bogenbau im WPZ

Burgholz. Interessierte ab 16 Jahren können am 22. und 23. März im Waldpädagogischen Zentrum (WPZ) Burgholz an einem weiteren Bogenbau-Seminar teilnehmen. Unter professioneller Anleitung wird an beiden Tagen zwischen 9.30 und 17 Uhr an einem Langbogen nach historischem Vorbild gearbeitet – und mit diesem am Ende natürlich auch selbst geschossen. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 02 261-70 10-320.

Neuenhauser TV Verdiente Mitglieder geehrt

Am vergangenen Freitag trafen sich viele Aktive des **Neuenhauser Turnvereins (NTV)** in der Gaststätte „Kaiser-Treff“ zur Mitgliederversammlung. Auch im 137. Jahr des Bestehens nutzte NTV-Vorsitzender Hermann Wehlmann den Treff, um langjährige Mitglieder und verdiente Übungsleiter auszuzeichnen. Allen voran dankten dabei die NTVler Herta Jaeger, welche bereits 1939 in den NTV eintrat und damit nun bereits stolze 75 Jahre Mitglied ist. Herta Jaeger erwarb sich nicht nur als Kassenwartin Verdienste um den Verein und wurde daher bereits 1988 zum NTV-Ehrenmitglied. Die neuerliche Ehrung für ihr Mitgliedsjubiläum konnte Herta Jaeger nicht entgegen nehmen – Altersgründe verhinderten, dass sie in den „Kaiser-Treff“ kam. Aber Hilda Markgraf, Brigitte Steinbach, Karl-Heinz Steinbach, Carsten Behle, Holger Schön, Heidi Stein und Helmut Stein konnte NTV-Chef Wehlmann die Hände schütteln – für 25-jährige Treue zum NTV erhielten sie die Vereinsnadel in Silber. Für 10-jährige NTV-Mitgliedschaft im NTV ging die Vereinsnadel in Bronze an Waltraud Zimmerling, Herbert Jacob und Oskar Blaustein. Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde das Übungsstunden-Angebot nach Sperrung der Turnhalle Cronenfelder Straße erläutert. Anhand der von der Stadt angebotenen Ausweichzeiten in anderen Hallen und Räumen erstellte der Vereinsvorstand ein Konzept für die Weiterführung des Übungsbetriebes ab dem 17. März: „Die neuen Regelungen weisen ein erträgliches Maß an Einschränkungen auf“, stellte NTV-Chef Wehlmann dazu fest. Mehr Infos zum Verein unter www.neuenhauser-tv.de.



Die neuerliche Ehrung für ihr Mitgliedsjubiläum konnte Herta Jaeger nicht entgegen nehmen – Altersgründe verhinderten, dass sie in den „Kaiser-Treff“ kam. Aber Hilda Markgraf, Brigitte Steinbach, Karl-Heinz Steinbach, Carsten Behle, Holger Schön, Heidi Stein und Helmut Stein konnte NTV-Chef Wehlmann die Hände schütteln – für 25-jährige Treue zum NTV erhielten sie die Vereinsnadel in Silber. Für 10-jährige NTV-Mitgliedschaft im NTV ging die Vereinsnadel in Bronze an Waltraud Zimmerling, Herbert Jacob und Oskar Blaustein. Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde das Übungsstunden-Angebot nach Sperrung der Turnhalle Cronenfelder Straße erläutert. Anhand der von der Stadt angebotenen Ausweichzeiten in anderen Hallen und Räumen erstellte der Vereinsvorstand ein Konzept für die Weiterführung des Übungsbetriebes ab dem 17. März: „Die neuen Regelungen weisen ein erträgliches Maß an Einschränkungen auf“, stellte NTV-Chef Wehlmann dazu fest. Mehr Infos zum Verein unter www.neuenhauser-tv.de. (mue).

Rollhockey RSC-Cats wahren Play-Off-Chance

Mit zwei Siegen beim Vorrundenturnier am 10. Spieltag wahrten die Rollhockey-Damen des **RSC Cronenberg** ihre Chance, sich doch noch für die Play Offs der besten vier Mannschaften um die deutsche Rollhockey-Meisterschaft der Damen zu qualifizieren. Im ersten Spiel gegen den Tabellendritten SC Bison Calenberg ging es am vergangenen Sonntag zunächst erwartet knapp zu: Für das Team von RSC-Trainer Michael Witt war es das wichtigste Turnier-Spiel, und das ließen die Cats auch die Bisons spüren: Vor allem die gerade erst wieder genesene Beata Geismann gab von Beginn an Vollgas und legte bereits in den ersten 90 Sekunden einen Hat-trick hin. Nach dem Blitzstart waren die Bisons geschockt und konnten zunächst froh sein, dass in der Folge zunächst nur noch Svenja Runge (9.) auf 4:0 erhöhte. Nachdem die Bisons in der zwölften Minute zum Anschlussstor (12.)

gekommen waren, konnte Beata Geismann kurz vor der Pause jedoch noch das 5:1 nachlegen. Im zweiten Abschnitt startete der Sportclub dann eine Aufholjagd: Bis zur 32. Minute schlossen die Bisons zum 4:5 auf, doch der Ausgleich wollte nicht gelingen. Auf der anderen Seite waren die RSC-Konter zunächst nicht von Erfolg gekrönt, doch in der 38. Minute war es dann so weit: Beata Geismann mit ihrem fünften Treffer zum 6:4 besorgte die Entscheidung. Mehr als die erneute Verkürzung (39.) gelang Calenberg nicht mehr. Das zweite Turnierspiel war dann eine ungleich deutlichere Angelegenheit: Die SG Recklinghausen/Gera wurde von den RSC-Damen mit einem 14:2 (8:0) regelrecht von der Bahn gefegt. Nach dem frühen 1:0 durch Beata Geismann (2.) dauerte es zwar, bis die RSC-Cats nachlegen konnten: Mit dem 2:0, erneut durch die routinierte Ex-Nationalspieler (11.),

war der Bann dann aber gebrochen: Durch sechs weitere Tore von Beata Geismann, vier Treffer der Rückkehrerin Natascha Kluschewski sowie Tore von Kelly Heesch, Svenja Runge und Denise Ducherow führen die Witt-Damen am Ende einen Kantersieg gegen den Tabellensiebten heraus und brachten zudem ihr Torverhältnis ins Plus. Am nächsten Spieltag in Iserlohn haben die auf Platz 5 in der Tabelle rangierenden RSC-Damen es in der Hand, auf den Play-Off-Zug aufzuspringen: Die Cats müssen am 23. März erneut gegen Calenberg sowie gegen den Tabellenzweiten ERG Iserlohn antreten. Dritter Calenberg hat derzeit – bei zwei Spielen mehr allerdings – drei Punkte Vorsprung auf den RSC, während der SC Moskitos Wuppertal einen Zähler mehr als die Cats hat. **RSC-Damen:** Spiecker, Runge (2), Rieger, Seidler, Ducherow, Geismann (12), Heesch (1), Kluschewski (4).

WAS WANN Wo „em Dorpe“

Gemeinsam mit Pfarrerin i.R. **Irmgard Kunze** gibt es am morgigen Samstag in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde am Eich 12 ein **Frauenfrühstück**. Ab 9.30 Uhr referiert sie zum Thema „Stark durch die Stille“.

Mit einer **Geocaching-Tour** wartet man diesem Sonntag, 16. März, am Grunder Schulweg 13 die **Natur-Schule Grund** auf. Los geht es um 11 Uhr, Anmeldungen unter www.natur-schule-grund.de oder unter Telefon 02 191-84 07 34.

Die „**Midnight Skiffle Band**“ um Klaus Stachuletz ist am Sonntag ab 17 Uhr bei der **„Musik auf dem Küllenhahn“** zu Gast. Der Eintritt ist wie immer frei.

Ab **Montagvormittag, 17. März**, sperrt der Landesbetrieb Straßenbau NRW die nördl. **L 418-Anschlussstelle Cronenberg**: Bis Ende der ersten Aprilwoche soll dann auch hier die Fahrbahn saniert werden. Kein Auto kann in dieser Zeit von der Theishahner Str. in Richtung Tunnel Burgholz auffahren oder von Ronsdorf aus die L 418 verlassen. Eine Umleitung wird ausgeschildert.

Einen Kurs „**Starke Eltern – starke Kinder**“ bietet das Familienzentrum der **HI. Ewalde** vom 18. März bis 20. Mai jeweils dienstags ab 19 Uhr an. Den **Kurs für Eltern** leitet Diplom-Sozialarbeiterin Birgit Werner-Dahlhaus, er kostet 40 Euro. Anmeldungen unter 47 59 79 oder familienzentrum@hl-ewalde.de.

Wegen der Erkrankung eines Darstellers musste Anfang des Monats die **Premiere** verschoben werden. Ab Dienstag, 18. März, ist nun das Wallace-Stück „Die toten Augen von London“ im **TIC-Theater** zu sehen. Karten unter www.tic-theater.de oder telefonisch unter 47 22 11.

Von der Ronsdorfer Fachschule aus wandern die Senioren der **Cronenberger Naturfreunde** am Mittwoch, 19. März, über den Grund und das **Gel-petal** zur Gaststätte Kaiser-Treff. Die Tour beginnt um 9.25 Uhr an der Bushaltestelle „Cronenberg Rathaus“.

Eine ganz besondere Atmosphäre herrscht im **Café Emmaus** am Donnerstag, 20. März, wieder. Denn bei der **Klaviermusik** wird es auch ein Waffelangebot mit Kirschen und Sahne geben.

Zu ihrer **Jahreshauptversammlung** trifft sich am Donnerstag, 20. März, im Cronenberger Festsaal an der Holzschneiderstraße 15, die **Gemeinschaft Cronenberger Gemein-schaften (GCU)**. Die Sitzung beginnt um 19 Uhr bei Pellkartoffeln mit Heringsstipp.

Ein wenig zu spät dran ist, wer beim großen **Kindersachen-Flohmarkt** des FKJC etwas verkaufen will und sich noch nicht angemeldet hat. Alle Tische im **Zentrum Emmaus** sind bereits vergeben. Besucher können am 22. März von 14.30 bis 16.30 Uhr trödeln.

Frei nach dem Motto „**Blindekuh bei Lapinski**“ kann am Samstag, 22. März, an der Hauptstraße 89 in die **Welt der Weine** eingetaucht werden. Los geht es um 19 Uhr, die Teilnahme kostet 40 Euro inklusive Prosecco, Weine, Baguette und mehr. Anmeldungen unter der Rufnummer 47 05 25.

Während der Osterfeiertage kann man im **Cronenberger Festsaal** wieder gepflegt speisen. Das Café ist jeweils ab 9 Uhr geöffnet, an Karfreitag ist zudem Fisch-Trag, am Sonntag ist großer **Oster-Brunch**. Reservierungen unter der Telefon 698 15 29.

Ab sofort gibt es bei **Frank Janetzki** am Sperberweg 22 wieder eine umfassende Beratung zu **Teichfischen** wie Kois, Stören und mehr. Infos unter Telefon 716 84 78 oder unter www.koi-wuppertal.de.

Seine **Jahreskonzerte** gibt das **Wuppertaler Akkordeon-Orchester** am 15. März in der Thomaskirche an der Opphofer Str. und am 16. März im ev. Gemeindezentrum Gräfrather Str. Dort erklingen dann u.a. die „Rocky-Mountains-Suite“ sowie eine „Fantasie über eine russische Romanze“. Die Konzerte beginnen jeweils um 17 Uhr. Der Eintritt kostet 10 (5 Euro erm.). Vorverkauf unter 70 18 30.

Anwaltskanzlei

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Mietrecht

Wohneigentumsrecht

Familienrecht

Verkehrsunfallrecht und Ordnungswidrigkeiten

Forderungseinzug

Klaus Müller

Hauptstr. 48
42349 W.-Cronenberg
Tel.: (0202) 47 30 57
Fax: (0202) 47 30 58
info@kanzlei-mueller-wuppertal.de
www.kanzlei-mueller-wuppertal.de

PRABAG GmbH Cronenberg

- Tiefbau / Straßen- und Wegebau
- Einfahrten und Reparaturen
- Pflasterarbeiten günstig und gut

Bauunternehmen - Handwerks-Innungsbetrieb

Tel.: 02 02/94 64 767 - 0

Sie suchen Räumlichkeiten für Ihre Festivität?

Cronenberger Festsaal

Für jeden Anlass das Richtige. Auf Wunsch mit Komplett-Service!

Nähere INFOS unter 47 53 42
www.cronenberger-festsaal.de

pflegeleicht

Betreuungsvermittlung

pflegeleicht
Betreuungsvermittlung
e. K. Helmut Langensiepen
Kölner Str. 79, 42897 Remscheid
Fon 02191 4607389, Fax 02191 4607390
Mobil 0160 97797975
mail@pflegeleicht.eu, www.pflegeleicht.eu

24 Std. individuelle häusliche Betreuung

JETZT AUCH IN CRONENBERG

- Versicherungen von A-Z
- Geldanlagen u. Finanzierungen

NFN

DER FAIRE FINANZBERATER

NFN AG Versicherungsmakler Andreas Maul
Hauptstr. 55 • W.-Cro. • Tel.: 76 94 95 11

Seit 80 Jahren Ihr Partner für Neubau und Reparaturen

STÖRTE
GmbH & Co. KG

Bauunternehmung

Am Heynenberg 26 • Tel. 46 47 06 • www.stoerte-bau.de

meyertore
VERTRIEB MONTAGE | SERVICE

- Garagentore - Hoftore
- Feuerschutz- und -türen
- Industriesektionaltore
- Roll- und Schnellauftore
- Montage - Service - Wartung

Rüdiger Meyer . Am Stall 11 . 42369 Wuppertal
Tel. 0202.317 29 22 . Fax 0202.317 29 23
info@meyertore.de . www.meyertore.de